



Die Vorbereitungen für den Ausbau der Straße zwischen Bernhardswald und Adlmannstein laufen.

Fotos: msr

# Neue Straße für 473 000 Euro

**GEMEINDE** Die Trasse von Bernhardswald nach Adlmannstein soll im Oktober fertig sein.

**BERNHARDSWALD.** Der Vollausbau der Gemeindeverbindungsstraße von Bernhardswald nach Adlmannstein nimmt erste Formen an. Die Teerdecke ist abgetragen, der Untergrund wird derzeit vorbereitet. „Wir sind unserem Zeitplan voraus“, sagen Bauleiter Ewald Bosl und Mathias Schiedrich vom Ingenieurbüro EBB Regensburg. Durch die gute Witterung konnte man bereits Anfang April beginnen. Bis die Tragschicht aufgebracht werden kann, vergeht aber noch einige Zeit, spätestens in den Pfingstferien soll es losgehen.

„Die GVS hatte gravierende Mängel im Untergrund und in der Entwässerung“, erklärt Reinhard Buchmann vom kommunalen Bauamt der Gemeinde Bernhardswald. Ein Vollausbau war unvermeidlich, auch wenn das heißt, dass für den Verkehr „nichts mehr geht“. Konkret: Komplettsperre bis zum Abschluss der Maßnahmen, die für den September/Oktober terminiert sind.

„Um die Straßenbaumaßnahme zügig durchführen zu können, wurde bei der Straßenverkehrsbehörde am Landratsamt eine Vollsperrung beantragt“, erläutert Buchmann. Das betrifft auch den Schulbusverkehr, aber hier können Buchmann und 2. Bürgermeister Xaver Graf „Entwarnung“ geben.

„Die Schulkinderbeförderung kann mit kleinen Bussen durchgeführt werden.“ Das betrifft die Grund-, Mittel- und Realschüler. Was die Schüler des Gymnasiums Nittenau anbelangt, ist der Regensburger Verkehrsverbund (RVV) Ansprechpartner. Neben der Realisierung der Straße hatten Adlmannsteiner Bürger beantragt, einen kombinierten Geh- und Radweg zu prüfen, der vom Gemeinderat so auch genehmigt wurde.

## DIE STRASSE

► **Größe:** Die Baulänge beträgt 930 Meter mit einer Straßenbreite von 5,50 Metern, die Wegbreite des Geh- und Radweges wird 2,50 Meter betragen und 780 Meter lang sein.

► **Ziel:** Als Bauende hat man den September/Oktober anvisiert, will aber aufgrund der guten Witterung etwas früher fertig werden.

Die Straße dagegen wird eng an der bestehenden Trassierung ausgebaut, mit einer Fahrbreite von 5,50 Metern. Die Gesamtauftragssumme beträgt 473 000 Euro, in dieser Summe ist auch der komplette Geh- und Radweg enthalten.

(msr)